

Vier Felix Burda Awards für das beste Engagement gegen Darmkrebs

(Mynewsdesk) Wenn Wissenschaftler, Politiker, Unternehmenschefs, engagierte Persönlichkeiten und prominente Gäste aufeinandertreffen, dann findet die jährliche Verleihung der Felix Burda Awards statt. In den letzten Jahren hat sich der Gala-Abend immer mehr zu einem Netzwerktreffen der Entscheider und Vordenker beim Thema Darmkrebsprävention entwickelt. Geehrt werden die innovativsten Projekte, Studien und Kampagnen des vergangenen Jahres. Die 23-köpfige Jury hat aus 57 eingereichten Bewerbungen 11 Projekte in folgenden Kategorien nominiert: ?Beste Präventionsidee?, ?Medizin & Wissenschaft?, Engagement des Jahres? und ?Betriebliche Prävention?.

Mit dem Förderpreis ?Beste Präventionsidee? zeichnet die Felix Burda Stiftung innovative Ideen aus, die noch nicht finalisiert wurden, aber durch ihre Förderung nachhaltig zur Verbesserung der Darmkrebsprävention in Deutschland beitragen. Der mit 5.000 Euro dotierte Preis wird von der AOK Rheinland/Hamburg gestiftet.

Die nominierten Projekte sind:

?Prävention aus vielen Händen. Motivationskampagnen in der Zahnarztpraxis zur Teilnahme an der Darmkrebsfrüherkennung? Dr. Philine H. Metelmann (Universitätsmedizin Greifswald), Prof. Dr. Markus M. Lerch (Universitätsmedizin Greifswald), Prof. Dr. Dietmar Oesterreich (Bundeszahnärztekammer), Prof. Dr. Dr. Hans-Robert Metelmann (AG Cancer Politics)

?SMS-Prep: Eine optimierte multilinguale Koloskopievorbereitung mit Hilfe von Kurznachrichten (SMS)? Dr. Benjamin Walter (Klinikum rechts der Isar der TU München), Julian Weddige (smartpatient GmbH)

In der Kategorie ?Medizin & Dermet, wissenschaft? werden aktuelle wissenschaftliche Studien und Forschungsprojekte, die nachhaltig und durch neue Ansätze oder Erkenntnisse die Prävention von Darmkrebs vorantreiben, ausgezeichnet. Jurymitglied Professor Dr. Percy Knolle, Direktor am Institut für Molekulare Immunologie (Klinikum rechts der Isar, TU München) überreicht die mit 5.000 Euro dotierte Auszeichnung (gestiftet von Olympus).

Die nominierten Projekte sind:

?Ein innovativer blutbasierter Früherkennungstest für Dickdarmkrebs?

Prof. Dr. Curzio Rüegg (Universität Fribourg), Dr. Sahar Hosseinian-Ehrensberger (Novigenix SA), Dr. Laura Ciarloni (Novigenix SA), Dr. Sylvain Monnier-Benoit (Novigenix SA)

?Ein Impfstoff zur Prävention und Therapie von erblichem Dickdarmkrebs?

Prof. Dr. Magnus von Knebel Doeberitz (Universitätsklinikum Heidelberg), PD Dr. Matthias Kloor (Universitätsklinikum Heidelberg), Prof. Dr. Elke Jäger (Krankenhaus Nordwest Frankfurt)

?Steigerung der Teilnahmerate am Darmkrebs-Screening durch blut- und stuhlbasierte immunologische Tests bei primären Koloskopie-Verweigerern in Deutschland?

Dr. Andreas Adler (Universitätsmedizin ? Charité Berlin)

Die Jury zeichnet in der Kategorie ?Engagement des Jahres? Kampagnen, Projekte und Aktionen aus, die sich an die Bevölkerung wenden und durch persönliches Engagementüber die Chancen der Darmkrebsvorsorge aufklärt und mehr Akzeptanz bei der Zielgruppe erreicht. Kabarettistin Monika Gruber und Moderatorin Miriam Pielhau übergeben den Award, der mit einem Preisgeld von 5.000 Euro versehen ist (gestiftet von Bayer Vital).

Die nominierten Projekte sind:

?Bürgermeister kämpfen in Wiesloch und Dielheim mit kommunalem Projekt gegen Darmkrebs?
Dr. Holger Bergdolt (GeWieWa e.V.), Oberbürgermeister Franz Schaidhammer (Stadt Wiesloch), Bürgermeister Hans Dieter Weis (Gemeinde Dielheim), Prof. Dr. Manfred Lautenschläger (Manfred-Lautenschläger-Stiftung)

?Das Bier danach?

PD Dr. Michael Reng, Georg Schneider

?Initiative Rote Hose - Darmkrebsvorsorge und -früherkennung: Lerne - Erkenne - Handle - Nicht erst mit 50!? Petra Thomas (Rote Hose Darmkrebsvorsorge e.V.)

Die Unternehmen spielen eine wichtige Rolle bei der Aufklärung über Darmkrebs und der Durchführung von Präventions-Kampagnen. Mit dem Award für ?Betriebliche Prävention? werden innerbetriebliche Projekte prämiert, die den Mitarbeitern Präventionsangebote gegen Darmkrebs im Unternehmen ermöglichen und sie wirkungsvoll zur Teilnahme motivieren.

Die nominierten Projekte sind:

Adolf Würth GmbH & Darm? Co. KG: ?Würth?s Expedition: 10 Jahre fit durch den Darm? Carmen Hilkert, Dr. Peter Zubrod, Sarah Weber (Adolf Würth GmbH & Darm; amp; Co. KG)

Bayer Vital GmbH: ?Darmkrebsvorsorge - Ein wichtiger Bestandteil unseres betrieblichen Gesundheitsmanagements? Dr. Swantje Jänicke, Angelika Schellenberg, PD Dr. Sya Ukena (Bayer Vital GmbH)

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Dr. KG: ?FIT IM LEBEN - FIT IM JOB - 4K: Gesunder Darm ganz sicher? Dr. Michael Schneider, Andrea Jakob, Stefan Rinn (Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Dr. KG)

Der Felix Burda Award 2015 wird präsentiert von BMW.

Offizielle Partner der Preisverleihung sind außerdem Olympus, Hotel Adlon Kempinski, Magen-Darm-Ärzte, Bayer Vital, AOK Rheinland/Hamburg, Springer Medizin, Norgine, CompuGroup Medical, Focus TV und Cologuard.

Mehr zu den Projekten sowie die Jurybegründungen lesen Sie hier: www.felix-burda-award.de/nominierte

Bild- und Bewegtbildmaterial von der Verleihung sowie weiteres Pressematerial finden Sie nach der Veranstaltung ab ca. 02.00 Uhr zum Download unter

www.felix-burda-stiftung.de/presseportal/felix-burda-award/bildmaterial/2015

www.flickr.com/photos/hubertburdamedia/

https://www.mynewsdesk.com/de/felix-burda-stiftung

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im Felix Burda Stiftung .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung: http://shortpr.com/w7u40u

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

http://www.themenportal.de/gesundheit/vier-felix-burda-awards-fuer-das-beste-engagement-gegen-darmkrebs-40182.

Pressekontakt

81925 München

Verena Schenk-Welker Arabellastraße 27

verena.schenk-welker@burda.com

Firmenkontakt

Verena Schenk-Welker Arabellastraße 27 81925 München

shortpr.com/w7u40u verena.schenk-welker@burda.com

Die Felix Burda Stiftung mit Sitz in München wurde 2001 von Dr. Christa Maar und Verleger Prof. Dr. Hubert Burda gegründet und trägt den Namen ihres 2001 an Darmkrebs verstorbenen Sohnes. Zu den Projekten der Stiftung zählen der 2002 initiierte, bundesweite Darmkrebsmonat März sowie der 2003 geschaffene Felix Burda Award, mit dem Menschen, Institutionen und Unternehmen für

herausragendes Engagement im Bereich der Darmkrebsvorsorge geehrt werden. Seit 2008 ergänzt das begehbare Darmmodell Faszination Darm die Kommunikationsstrategie um die Säule der Live-Kommunikation und seit 2011 bietet die APPzumARZT einen kostenlosen Präventionsmanager für die ganze Familie. Die Felix Burda Stiftung betreibt sechs Websites und 11 Social Media-Präsenzen und generiert mit jährlichen, konzertierten Werbekampagnen in Print, TV, Radio, Online und Mobile eine starke deutschlandweite Awareness für die Prävention von Darmkrebs. Â www.felix-burda-stiftung.de: http://www.felix-burda-stiftung.de/

Anlage: Bild

